dbb aktuell

Einkommensrunde 2017 / Nr. 16

März 2017

Hessen: Einkommen erhöht und Strukturen verbessert

Mehr und besser!

Willi Russ erläutert das Tarifergebnis den Medienvertretern

„Mehr und besser“, so fasste dbb Verhandlungsführer Willi Russ am 3. März 2017 in aller Kürze den guten Kompromiss für die Arbeitnehmer im hessischen Landesdienst zusammen. „Mehr – weil es uns gelungen ist, ein lineares Plus von 4,2 Prozent Einkommen auszuhandeln und zusätzlich mit der Einführung der Stufe 6 vielen Beschäftigten Einkommenserhöhungen im dreistelligen Bereich zu ermöglichen. Besser – weil wir zahlreiche strukturelle Verbesserungen erzielt haben, die den Kolleginnen und Kollegen einen echten Mehrwert bringen. Beispielhaft nenne ich hier die Einführung der stufengleichen Höhergruppierung.“ Nach zweitägigen Verhandlungen zwischen hessischer Landesregierung und dbb in Dietzenbach steht ein Abschluss, der auch deshalb gut ist, weil er ausgewogen gestaltet wurde. „Wir haben für die höheren und die niedrigeren Einkommensgruppen etwas getan und auch den Nachwuchs nicht vergessen,“ äußerte sich Russ gegenüber den Medien, wies aber zugleich darauf hin, dass eine Gruppe noch auf entsprechende Anerkennung warte. Russ wörtlich: „Die Tarifrunde ist gelaufen, die Einkommensrunde jedoch ist erst vorbei, wenn die hessische Landesregierung die linearen Erhöhungen auf die Landes- und Kommunalbeamten überträgt!“

dbb beamtenbund und tarifunion

Herausgeber:
dbb beamtenbund und tarifunion
Friedrichstraße 169
10117 Berlin

Verantwortlich:
Willi Russ
Fachvorstand Tarifpolitik

Fotos:
Friedhelm Windmüller

Lineare Erhöhung

Linear erhalten die Arbeitnehmer im hessischen Landesdienst in zwei Stufen tabellenwirksam insgesamt 4,2 % mehr Einkommen:

- 1. März 2017: 2,0 %, mindestens jedoch 75 Euro
- 1. Februar 2018: 2,2 %
- Azubis erhalten zu diesen Terminen jeweils 35 Euro mehr.

Stufengleiche Höhergruppierung erreicht

Mit der Einführung der stufengleichen Höhergruppierung ist Hessen im Länderbereich federführend und leistet hier einen echten Beitrag, den öffentlichen Dienst zwischen Kassel und Darmstadt attraktiver zu gestalten. Die Ungerechtigkeit einer Rückstufung bei einer Höhergruppierung wurde damit endlich abgeschafft.

Weitere strukturelle Verbesserungen

- Wie schon bei der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) kommt auch in Hessen die Stufe 6 ab der Entgeltgruppe 9, um die Attraktivität des öffentlichen Dienstes spürbar zu erhöhen.
- Bis zum Abschluss einer erneuerten Entgeltordnung zahlt das Land bestimmten Berufsgruppen eine Fachkräftezulage, zum Beispiel für IT-Spezialisten, Ärzte und Ingenieure, mit einem Volumen von bis zu 1.000 Euro.
- Ab dem 1. Januar 2018 gewährt das Land Hessen allen Landesbeschäftigten eine Freifahrtregelung innerhalb Hessens. Vom Volumen her ist das für eine ganz große Zahl der Beschäftigten ein enormer Zugewinn. Die Berechtigung beinhaltet die Nutzung der Leistungen im Nah- und Regionalverkehr, unabhängig von Strecke, Wohnort- und

Dienstort inkl. der gängigen Mitnahmeregelung im Rahmen der geltenden Tarifbestimmung der Verkehrsverbünde.

- Künftig wird die Vollzugszulage in der Höhe gezahlt, wie sie für entsprechende Beamte des Arbeitgebers gezahlt wird.

Auszubildende

Neben der oben erwähnten Einkommenserhöhung wurde die geltende Übernahmeregelung verlängert. Außerdem erhalten die Azubis 29 Tage Urlaub (bisher 28 Tage).

Stichwort Entgeltordnungen

- Die Entgeltordnung des TV-H wird in nachgelagerten Tarifverhandlungen modernisiert.
- Der dbb wird mit dem Land Tarifverhandlungen zur Einführung einer Entgeltordnung für Lehrkräfte aufnehmen. Nachdem in allen anderen 15 Bundesländern seit zwei Jahren eine Entgeltordnung für Lehrkräfte gilt, wird es höchste Zeit, dass Hessen hier endlich aufschließt.

Bewertung

Russ fasste das Ergebnis mit kritischer Zufriedenheit zusammen: „Die Verhandlungen hier in Dietzenbach standen zwischenzeitlich auf Messers Schneide. Das Land wollte unbedingt zeigen, dass es die TdL unterbieten kann. Davon kann mit Blick auf das Ergebnis aber keine Rede mehr sein. Mit den erreichten 4,2 Prozent ist der Hessenabschluss vergleichbar mit dem TdL-Ergebnis. Durch die Einführung der stufengleichen Höhergruppierung und die Freifahrtregelung bringt das Ergebnis vielen Kolleginnen und Kollegen sogar einen Zugewinn, der spürbar über dem TdL-Volumen liegt.“

Lineare Übernahme auf den Beamtenbereich

dbb Verhandlungsführer Russ machte deutlich, dass wir von der Landesregierung ein schnelles und klares Bekenntnis zur Erhöhung der Besoldung erwarten – zeit- und wirkungsgleich. „Vielleicht hat die Politik ein kurzes Gedächtnis. Die Beamtinnen und Beamten werden bis Herbst 2018, wenn in Hessen gewählt wird, nicht vergessen haben, wie sie seit Frühjahr 2015 von Schwarz-Grün behandelt worden sind. Bei den Beamten und

dbb aktuell

Versorgungsempfängern hat die Landesregierung zuletzt schon viel Vertrauen verspielt“, mahnte Russ die Politik und riet der Regierungskoalition: „Mit einer zeit- und inhaltsgleichen Übertragung des linearen Ergebnisses auf die Beamten kann verlorener Kredit zum Teil zurückgewonnen werden.“

Weitere Infos zum Tarifabschluss finden Sie unter: www.dbb.de/einkommensrunde2017

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,2 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über **www.dbb.de**, über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

dbb beamtenbund und tarifunion

Bestellung weiterer Informationen

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Dienststelle/Betrieb

Beruf

Beschäftigt als:

- ☐ Tarifbeschäftigte/r
- ☐ Beamter/Beamtin
- ☐ Rentner/in
- ☐ Azubi, Schüler/in
- ☐ Anwärter/in
- ☐ Versorgungsempfänger/in

☐ Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.

☐ Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.

☐ Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des dbb und seiner Mitgliedsgewerkschaften notwendig sind, einverstanden.

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.

dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030.40 81-54 00, Fax: 030.40 81-43 99, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de